Staatstheater:
Wiesbaden:

20.10.2026

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine:n Sachbearbeiter:in Haushalt und Finanzen (m/w/d), unbefristet, in Vollzeit
Referenznummer 51245573_0002

Wer wir sind?
Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist ein Fünf-Sparten-Haus mit rund 600 Beschäftigten. Mehr als 40 Inszenierungen in Oper, Schauspiel, Ballett, Konzert und Kinder- und Jugendtheater sowie zahlreiche Gastspiele bieten in jeder Spielzeit ein vielfältiges kulturelles Angebot, welches sowohl klassische Werke als auch modernes Musiktheater und Stücke der dramatischen Gegenwartsliteratur umfasst. Einen hohen Stellenwert besitzen die beiden Festivals des Staatstheaters Wiesbaden, die jährlich stattfindenden INTERNATIONALEN MAIFESTSPIELE und die alle zwei Jahre stattfindende WIESBADEN BIENNALE.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte
Ihr Aufgabenschwerpunkt bildet die Bewirtschaftung des zentralen Haushaltsmanagements mit allen seinen Facetten von der Haushaltsaufstellung, Haushaltsausführung und Überwachung sowie der Haushaltsrechnung. Im Rahmen der Haushaltsausführung koordinieren Sie die Beschaffung in Zusammenarbeit mit dem zentralen Einkauf. Außerdem ist die Fortschreibung des Stellenplans als Bestandteil des Haushalts in Zusammenarbeit mit der Personalabteilung Aufgabeninhalt.
Weiterhin sind Sie für die Abwicklung der steuerlichen Belange insbesondere der Erstellung der Körperschaftsteuer-, Umsatzsteuer- sowie Gewerbesteuererklärung verantwortlich und beraten die Geschäftsleitung bei steuerlichen Fragestellungen.

Darüber hinaus obliegt Ihnen federführend die Bewirtschaftung von Drittmitteln bis hin zur Erstellung der Verwendungsnachweise. In ihrer Funktion vertreten Sie die Abteilungsleitung für den Bereich Finanzen.

Worauf kommt es an?
Idealerweise haben Sie ein abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium mit Schwerpunkt Finanzen oder Verwaltungsprüfung II (Bachelor Abschluss oder FH-Diplom oder vergleichbare Qualifikationen). Sie verfügen über mehrjährige Berufserfahrung im Finanzbereich. Steuerliche Kenntnisse sind von Vorteil. Wir erwarten Kenntnisse in der Doppik, idealerweise Landesreferenzmodel des Landes Hessen und der Landeshaushaltsordnung (LHO). Sie verfügen über gute Anwenderkenntnisse in den SAP Modulen FM und FI. Wir setzen gute MS Office-Kenntnisse, insbesondere Excel voraus. Sie überzeugen durch Ihre hohen konzeptionellen und analytischen Fähigkeiten und erweisen sich als belastbar und engagiert.

Was bieten wir Ihnen?
Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit in einem Kulturbetrieb. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag des Landes Hessen (TV-H). Sie erhalten - je nach Voraussetzung - Entgelt der Entgeltgruppe 11. Für Bewerber:innen mit Beamtenstatus steht eine Stelle A 11 HBesG zur Verfügung. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden bzw. 41 Stunden.

Beschäftigten des Landes Hessen wird das „LandesTicket“ zur Verfügung gestellt, mit dem die Öffentlichen Nahverkehrsmittel im Land Hessen kostenfrei genutzt werden können.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung (GdB ab 50 oder gleichgestellt) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir empfehlen eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Allgemeine Hinweise

Wir nutzen das Bewerbungsportal des Landes Hessen und bitten Sie Bewerbungen ausschließlich hierüber einzureichen und ein aussagekräftiges Anschreiben, einen Lebenslauf sowie Prüfungs- und Arbeitszeugnisse als PDF-Dokumente hochzuladen.

Link zum Bewerberportal: Sachbearbeiter:in Haushalt und Finanzen (m/w/d), Referenznummer: 51245573_0002

Bewerbungsfrist: 29.11.2026
Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: hr-bewerbung@staatstheater-wiesbaden.de. Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese Email-Adresse.

Die eingereichten Unterlagen werden im Rahmen des Auswahlverfahrens an die betreffende Abteilungsleitung und die ggf. rechtlich zu beteiligenden Gremien im Rahmen des HPVG, HGlG und SGB IX weitergegeben.

Kosten, die Ihnen durch die Einladung zum Vorstellungsgespräch entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden.